

01
2021

newsletter



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung



Liebe Mitglieder,

in den letzten Jahren haben wir Sie an dieser Stelle zu unserem beliebten Neujahrsempfang ins Theater Laboratorium eingeladen, was in diesem Jahr leider nicht möglich ist. Eine Einladung können wir an dieser Stelle dennoch aussprechen: Am 15. April findet unsere nächste Mitgliederversammlung statt, zu der wir Sie hiermit schon einmal herzlich einladen. Ob unser Treffen online oder in Präsenz stattfindet, entscheiden wir wenige Wochen vorher und lassen Sie es dann rechtzeitig wissen. Das Datum steht aber fest und wir freuen uns auf Sie!

Was erwartet Sie im ersten 2021-er Newsletter? Unter „Aktuelles vor Ort“ informiert Petra Rothe Sie über den Stand der lange geplanten „Charta-Veranstaltung“ (Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen), die nun online stattfinden soll. Im Rahmen von „Wichtig zu wissen“ bringt Birgit Voß Sie zur „Digitalisierung in der Pflege“ auf den neuesten Stand. Und im „Mitgliederportrait“ kommt Dirk Malskorn zu Wort. Er ist aktuell einer unserer Kassenprüfer und hat sich bereit-erklärt, für das Amt des Schatzmeisters zu kandidieren. Über weitere Bewerbungen für diesen und andere Vorstandsposten freuen wir uns sehr!

Möge 2021 ein Jahr werden, in dem die Versorgung der uns anvertrauten Menschen wieder einfacher wird und wir uns gegenseitig stärken und unterstützen können. Gesunde Zeiten bei jetzt länger werdenden Tagen wünscht Ihnen von ganzem Herzen

Ihre
Regine Harms
Vorstandsmitglied Versorgungsnetz Gesundheit e.V.

Wichtig zu wissen

Digitalisierung in der Pflege

Digitale Technologien sollen dazu beitragen, dass pflegebedürftige Menschen selbstbestimmt(er) und sicher versorgt leben können. Zugleich sollen sie Pflegenden entlasten. Die Liste der digitalen Innovationen ist lang, man denke da an „Ambient assisted living“ (AAL), Telepflege oder Robotik.

Wie wichtig allein WhatsApp oder Skype für die soziale Interaktion ist, zeigt uns die Coronapandemie. Ein Altenpfleger war mit seiner Idee der „sozialen Wand“ unlängst im Finale des „Queen Silvia Nursing Award“: Das Gegenüber im Videocall wird an eine große weiße Wand projiziert – so ist die über Skype anrufende Enkelin viel besser zu sehen als auf dem Display eines kleinen Mobilgerätes (vgl. www.newnursing.de).

Digitalisierung befördert schnelleren Informationsfluss, ermöglicht höhere Mobilität, erleichtert soziale Interaktion. Aber: Digitale Technologien sollten niemals die persönliche Zuwendung substituieren, sondern sie ausschließlich unauffällig ergänzen. Bleiben wir also achtsam beim Hype um die Technik. Links zum Thema [HIER](#)

Birgit Voß
Stv. Vorsitzende Versorgungsnetz Gesundheit e.V.

Aktuelles vor Ort

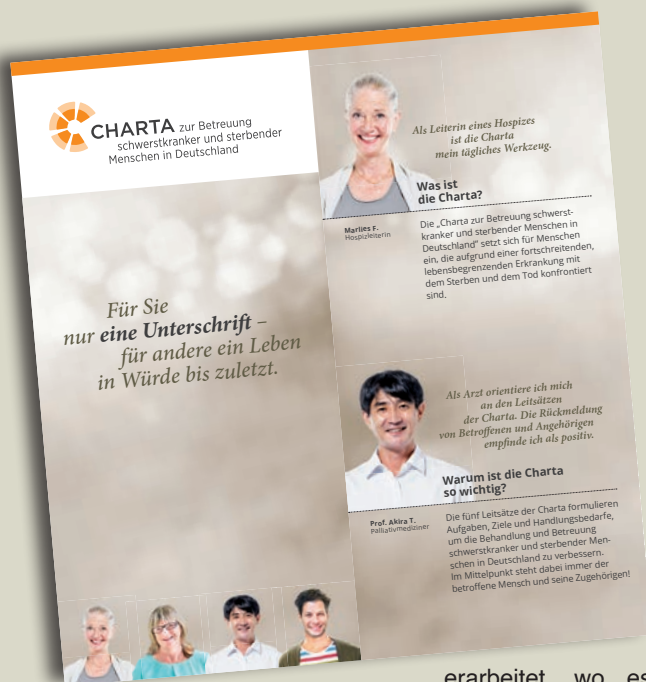
Online-Veranstaltung zur „Charta“

Die Inhalte der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“ sind gewiss nicht allen von uns en détail bekannt. Das wollen wir mit einer Online-Veranstaltung im März ändern: Fachpersonen und Interessierte werden über die in den fünf Leitsätzen formulierten Aufgaben, Ziele und Handlungsbedarfe informiert und können von ihren Erfahrungen berichten. Eine Vertreterin der Berliner Charta-Koordinierungsstelle stellt uns die Inhalte konkret vor. Im weiteren Verlauf wird gemeinsam

WWW.
CHARTA-FUER-
STERBENDE.DE

Wir
unterstützen
die **Charta**





erarbeitet, wo es bereits positive Entwicklungen, spezielle Schulungen oder Fortbildungen zum Thema gibt. Nach Zusammenfassung und Vorstellung der erarbeiteten Ergebnisse überlegen die Teilnehmenden dann gemeinsam, welche nächsten Schritte für die weitere Umsetzung der Charta in Oldenburg und „umzu“ gegangen werden könnten. Eine Einladung mit exakten Angaben folgt in Kürze!

Petra Rothe

1. Vorsitzende Versorgungsnetz Gesundheit e. V.

Mitglieder-Portrait

Dirk Malskorn

In dieser Ausgabe stellt sich unser Kassenprüfer und Mitglied Dirk Malskorn einmal selber vor. Unser Redaktionsteam hatte ihn gebeten, ein kleines ‚Selbstportrait‘ zu schreiben.

„Meine Mitarbeit im Versorgungsnetz hat sich durch den Start meiner Ausbildung zum Altenpfleger in der Ev. Altenpflegeschule in Oldenburg im Jahr 2016 ergeben. Sowohl mir als auch meiner Ausbildungsstätte sind die Fort- und Weiterbildung und auch der Austausch zwischen den Berufsgruppen sehr wichtig. So besuchte ich eine PflegeForum-Veranstaltung und war sofort motiviert, als aktives Mitglied im Versorgungsnetz mitzu-

machen. Gleich nach „meiner“ ersten Mitgliederversammlung vor zwei Jahren konnte ich als Kassenprüfer, in Zusammenarbeit mit Uwe Last, tätig werden. Das lag einfach auf der Hand, weil ich zuvor 15 Jahre lang buchhalterisch tätig war. Meine Ausbildung zum exam. Altenpfleger beendete ich dann im August 2019.



Dirk Malskorn

Der interkollegiale und einrichtungsübergreifende Austausch in unseren Vorbereitungsgruppen ist für mich unverzichtbar geworden. Durch das gemeinsame Hinausschauen über den eigenen Tellerrand lassen sich so manche ‚Knackpunkte‘ viel einfacher lösen. Meine Erfahrungen möchte ich auch weiterhin gerne zum Nutzen des Vereins, für den wir alle engagiert arbeiten, mitbringen und freue mich jetzt schon sehr auf unser nächstes Treffen im April.“

Dirk Malskorn



Termine

März (Datum folgt), Charta zur Betreuung Sterbender, online

15. April, 18:00 Uhr, Mitgliederversammlung Versorgungsnetz Gesundheit, vermutlich online

28. April, 15:00 Uhr, PflegeForum: Krönchenarbeit, Klinikum Oldenburg

Leider ist derzeit nicht absehbar, wann wieder Veranstaltungen in Präsenz stattfinden.

Schauen Sie gelegentlich unter „Aktuelles“ auf unserer Homepage vorbei:

www.versorgungsnetz-gesundheit.de



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Verein zur Förderung der interdisziplinären
Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

Vertreten durch den Vorstand: Petra Rothe (1. Vorsitzende)
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg
Fon 0441 403-2138, Fax 0441 403-792138
E-Mail: info@versorgungsnetz-gesundheit.de
www.versorgungsnetz-gesundheit.de